

**Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T**

**über die Sitzung des Kreisausschusses  
(KA/008/2017-2020)**

**vom 31.07.2017**

**im Sitzungssaal Zugspitze des Landratsamtes, Dienststelle Weilheim, Stainhartstr.  
7, III. Stock**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:07 Uhr

Anwesende:

Landrätin:

Andrea Jochner-Weiß

Beschließende Mitglieder:

Michael Asam

Peter Erhard

Dipl.FinW (FH) Klaus Gast

Hans Geisenberger

Dipl.Ing. (FH) Karl-Heinz Grehl

Richard Kreuzer

Markus Loth

Max Martin

Dipl.Designer (FH) Peter Ostenrieder

Wolfgang Taffertshofer

1. Stellvertreter:

Robert Goldbrunner

Petra Maier

Vertretung für Herrn Albert Hadersbeck

2. Stellvertreter:

Romana Asam

Vertretung für Frau Susann Enders

Schriftführer:

Tobias Krüger

Entschuldigt fehlten:

Beschließende Mitglieder:

Susann Enders

Albert Hadersbeck

Verwaltung: VD Merk, RD Seitz, OVR Leis, OVR Hetterich, VAR Rehbehn, VAFr Niklas, VOI Willer, Anw. Klöde, TAng Steinbach, VAng Daiser, AZB Krüger

Gäste: Hr. Lenker und Hr. Reichert (Staatl. Bauamt)

Presse: Kreisbote, WM-Tagblatt (Hr. Thoma)

## T A G E S O R D N U N G

### **Öffentliche Sitzung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntmachung der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse  
Kenntnisnahme 10.1/139/2017
3. Richtlinien zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Weilheim-Schongau  
Vorberatung 10.1/136/2017
4. Kreisstraßenplanung: Ergebnis der Kreisstraßenbereisung  
Kenntnisnahme 11/239/2017
5. Antrag der Kreistagsfraktion (Freie Wähler) zum Thema Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit auf der Homepage des Landkreises Weilheim-Schongau  
Entscheidung 10.1/142/2017
6. Antrag der Gruppe im Kreistag (Bayernpartei) auf Erlass einer Resolution an den Bayerischen Landtag zum GLKrWG  
Kenntnisnahme 10.1/143/2017
7. Allgemeine Informationen

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt, die Tagesordnung akzeptiert und das Gremium beschlussfähig.

## Öffentliche Sitzung

### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**Die Vorsitzende** eröffnete die öffentliche Sitzung und begrüßte die anwesenden Kreisräte und Gäste.

### 2. Bekanntmachung der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

**Die Kreisräte** nahmen von nachfolgenden nichtöffentlich gefassten Beschlüssen Kenntnis:

In der nichtöffentlichen Sitzung des Kreisausschusses vom 03.07.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst, die hiermit gemäß § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Kreistags des Landkreises Weilheim-Schongau öffentlich bekannt gegeben werden:

#### Antrag der Alzheimergesellschaft

**Folgender Beschluss wurde abgelehnt:**

1. „Der Kreisausschuss nimmt vom im Antrag dargestellten Projekt der Alzheimer-Gesellschaft Kenntnis.“
2. „Der Kreisausschuss beschließt eine Restkostenförderung verteilt auf die Haushaltsjahre 2017 bis 2019, vorbehaltlich der Gewährung der beantragten Leaderförderung.“
3. „Die Verwaltung wird beauftragt die Einstellung der Mittel im Nachtragshaushalt 2017 und in den Haushalten 2018 und 2019 vorzusehen.“

**Generalsanierung des Zentralbaus am Gymnasium  
Weilheim; Aufnahme von Darlehen aus Finanzierungs-  
programmen der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt**

**Es erging folgender Beschluss:**

1. „Der Kreisausschuss stimmt der Aufnahme folgender Darlehen für die Generalsanierung des Zentralbaus am Gymnasium Weilheim aus Finanzierungsprogrammen der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt zu:  
  
2.000.000,00 EUR aus dem Programm Investkredit Kommunal Bayern  
3.375.000,00 EUR aus dem Programm Energiekredit Kommunal Bayern
2. Die Darlehensaufnahmen erfolgen zu Lasten der noch nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2016 und ggf. des Haushaltsjahres 2017.
3. Der Kreisausschuss beauftragt die Verwaltung, entsprechende Darlehensanträge bei der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt zu stellen.“

**Nachgenehmigung der Übernahme der Geschäftsanteile**

**Es erging folgender Beschluss:**

1. Der Kreisausschuss nimmt den Sachvortrag der Verwaltung zum Geschäftsanteilsabtretungsvertrag mit der Bundesknappschaft-Bahn-See zur Kenntnis.
2. Der Kreisausschuss stimmt der Genehmigung des Geschäftsanteilsabtretungsvertrag zu und empfiehlt dem Kreistag eine entsprechende Beschlussfassung.

**Kauf eines gebrauchten Einsatzfahrzeugs für den Straßenbetriebsdienst**

**Es erging folgender Beschluss:**

1. Der Kreisausschuss nimmt den Sachvortrag der Verwaltung zur Beschaffung eines gebrauchten MGT-Fahrzeugs der Marke Unimog zu den aufgeführten Konditionen zur Kenntnis.
2. Der Kreisausschuss billigt unter Bezugnahme auf die Beratungen in der Kreisausschusssitzung vom 08.05.2017 die Beschaffung des Gebrauchtfahrzeugs im Rahmen einer dringlichen Anordnung durch Frau Landrätin.

## Änderung des Betrauungsaktes für die Krankenhaus GmbH

### Es erging folgender Beschluss:

1. „Der Kreistag beschließt, den am 11.04.2014 beschlossenen Betrauungsakt für das Krankenhaus Weilheim wie folgt zu ändern:
  - § 2 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a) wird um Spiegelstrich 8 erweitert: „- Akut – Geriatrie“
2. „Der Kreistag beschließt, den am 11.04.2014 beschlossenen, mit Beschluss vom 06.10.2015 zuletzt geänderten Betrauungsakt für das Krankenhaus Schongau, wie folgt zu ändern:
  - § 2 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a) wird um Spiegelstrich 9 erweitert: „- Augenheilkunde“

## Antrag der Fraktion Unabhängige/ödp vom 09.05.2016 auf Erlass einer Beteiligungsrichtlinie für den Landkreis Weilheim-Schongau.

### Es erging folgender Beschluss:

„Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, auf den Erlass einer Beteiligungsrichtlinie zu verzichten.“

### 3. Richtlinien zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Weilheim-Schongau

**Die Vorsitzende** erläuterte kurz den Sachverhalt und berichtete über die Ergebnisse einer Anfrage bei den umliegenden Landkreisen, ob diese auch Richtlinien zur Förderung von Kunst und Kultur haben. Sie stellte auch klar, dass die Richtlinien für den Landkreis nicht für kommerzielle Veranstaltungen greifen würden.

**KR Gast** begrüßte das Vorhaben und bot an, in seiner Tätigkeit als Kreisheimatpfleger, für die Anträge Stellungnahmen zu verfassen.

Im Anschluss daran erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss:

1. „Der Kreisausschuss nimmt die Richtlinien zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Weilheim-Schongau zur Kenntnis.
2. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Richtlinie zu beschließen.“

#### **4. Kreisstraßenplanung: Ergebnis der Kreisstraßenbereisung**

**Die Vorsitzende** begrüßte Herrn Lenker und Herrn Reichert, vom staatlichen Bauamt und erläuterte den Sachverhalt.

**KR Grehl** regte an, die Beseitigung des Bahnübergangs bei Peißenberg (Nr. 29 im Anhang der Vorlage) zu priorisieren, da von diesem eine Gefahr ausgehe. Man solle diese Maßnahme umsetzen wenn sich die Gelegenheit dafür biete.

Daraufhin erläuterte **Hr. Reichert**, er habe vor drei Monaten ein Gespräch mit der Bahn gehabt und es seien Bestrebungen vorhanden, die Unterführung Richtung Paterzell in Peißenberg zu erneuern.

Wie eine Gesamtlösung in Verbindung mit dem Bahnübergang aussähe sei jedoch noch nicht sicher.

Dies werde erst konkret, wenn die Bahn das Bestreben äußere, die Unterführung zu erneuern und dann könne man ein Gesamtkonzept mit eventueller Beseitigung des Bahnübergangs erarbeiten.

**Die Vorsitzende** schlug daraufhin vor, im Beschluss Nr. 3.1 Buchstabe a) den Bahnübergang in Peißenberg mit aufzunehmen. Des Weiteren führte sie aus, das Investitionsprogramm stelle ein Grundgerüst dar an dem man sich orientieren könne. Hierbei könne es jedoch auch Verschiebungen geben, insbesondere im Hinblick auf den Grunderwerb.

Im Anschluss daran erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss:

1. „Der Kreisausschuss nimmt das Ergebnis der Kreisstraßenbereisung zur Kenntnis.
2. Der Kreisausschuss nimmt den Stand der Erstellung eines künftigen Radwegekonzepts zur Kenntnis.
  
3. Der Kreisausschuss beschließt die Verwaltung zu beauftragen
  - 3.1.
    - a) die im bisherigen in Anlage beigefügten Investitionsprogramm aufgenommenen Maßnahmen sukzessive wie vorgesehen umzusetzen, jedoch mit der Priorisierung des Punktes Nr. 29 „Bahnübergang Peißenberg“ und Umsetzung sobald möglich,
  
  - 3.2.
    - a) die im bisherigen in Anlage beigefügten Investitionsprogramm aufgenommenen Maßnahmen in der vorgesehenen zeitlichen Reihenfolge umzusetzen.“

## **5. Antrag der Kreistagsfraktion (Freie Wähler) zum Thema Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit auf der Homepage des Landkreises Weilheim-Schongau**

**Die Vorsitzende** stellte kurz den Sachverhalt vor.

**VAR Rehbehn** merkte an, dass, bis auf die Texte in leichter Sprache und den Kurzbeschreibungen für Bildelemente, alle im Antrag geforderten Maßnahmen bereits auf der bestehenden Homepage des Landkreises umgesetzt worden wären.

Mit der Onlineschaltung der neuen Homepage würden sämtliche beantragte Maßnahmen umgesetzt, lediglich die Übersetzung von Texten in leichte Sprache würde, aufgrund personeller und finanzieller Aspekte, nur für Standardtexte umgesetzt.

**KRin Asam** erkundigte sich ob Betroffene beim Aufbau der Homepage beteiligt werden würden.

**Die Vorsitzende** wies darauf hin, dass die Behindertenbeauftragte des Landkreises, Frau Droms, beim Aufbau der Internetseite beteiligt wäre.

Sie erläuterte des Weiteren, dass die Übersetzung in leichte Sprache von einem externen Büro durchgeführt würde.

**KR Asam** merkte an, man könne sich beim Bezirk erkundigen, diese hätten die leichte Sprache auf ihrer Website bereits eingeführt.

**Die Vorsitzende** nahm die Aufträge, mit Frau Droms über eine eventuelle Beteiligung von Betroffenen zu sprechen und sich beim Bezirk bezüglich der Umsetzung der leichten Sprache zu erkundigen, zur Kenntnis.

„Der Kreisausschuss nimmt den Antrag der Fraktion Freie Wähler zur Kenntnis.“

## **6. Antrag der Gruppe im Kreistag (Bayernpartei) auf Erlass einer Resolution an den Bayerischen Landtag zum GLKrWG**

**Die Vorsitzende** erläuterte den Inhalt des Antrages. Eine Änderung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG), insbesondere der Sitzverteilung in den kommunalen Gremien sei momentan nicht vorgesehen. Es finde lediglich am 18.10.2017 eine Expertenanhörung zu besagtem Thema statt.

Im Anschluss daran erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss:

1. „Kreisausschuss nimmt den Antrag der Bayernpartei zur Kenntnis.
2. Der Antrag wird bis zum Gesetzgebungsverfahren zurückgestellt.“

## **7. Allgemeine Informationen**

**KR Geisenberger** erinnerte an den Beschluss des Kreistages vom Juli 2007 zum Klimaschutz und zur Energiewende. Dabei regte er an, die Energiewende Oberland (EWO) in die Sitzung im Herbst einzuladen und sich einen Überblick über die Fortschritte und der noch zu erledigenden Punkte des Beschlusses zu verschaffen.

Dem stimmte **die Vorsitzende** zu.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss **die Vorsitzende** die öffentliche Sitzung.

Andrea Jochner-Weiß  
Landrätin

Tobias Krüger  
Schriftführer